

# «Man muss sich beschränken»

**STEFFISBURG** In der TV-Sendung «Die grössten Schweizer Talente» wurde Corinne Sutter über Nacht zum Speedpainting-Star. Gestern trat sie im Rahmen der Art Container auf.

Ein Pinselstrich da, ein Farbklecks dort, und schon bald entsteht ein Gesicht: Lediglich fünf Minuten braucht Corinne Sutter für eines ihrer Kunstwerke. Die Aarwangerin hat sich in den letzten Jahren national sowie international einen Namen als Speedpainterin und Karikaturistin gemacht. Nun trat sie gestern im Rahmen der Art Container auf und begeisterte Klein und Gross.

«Beim Speedpainting wird man nie richtig fertig.»

Corinne Sutter

## Jugendwahn und Erdogan

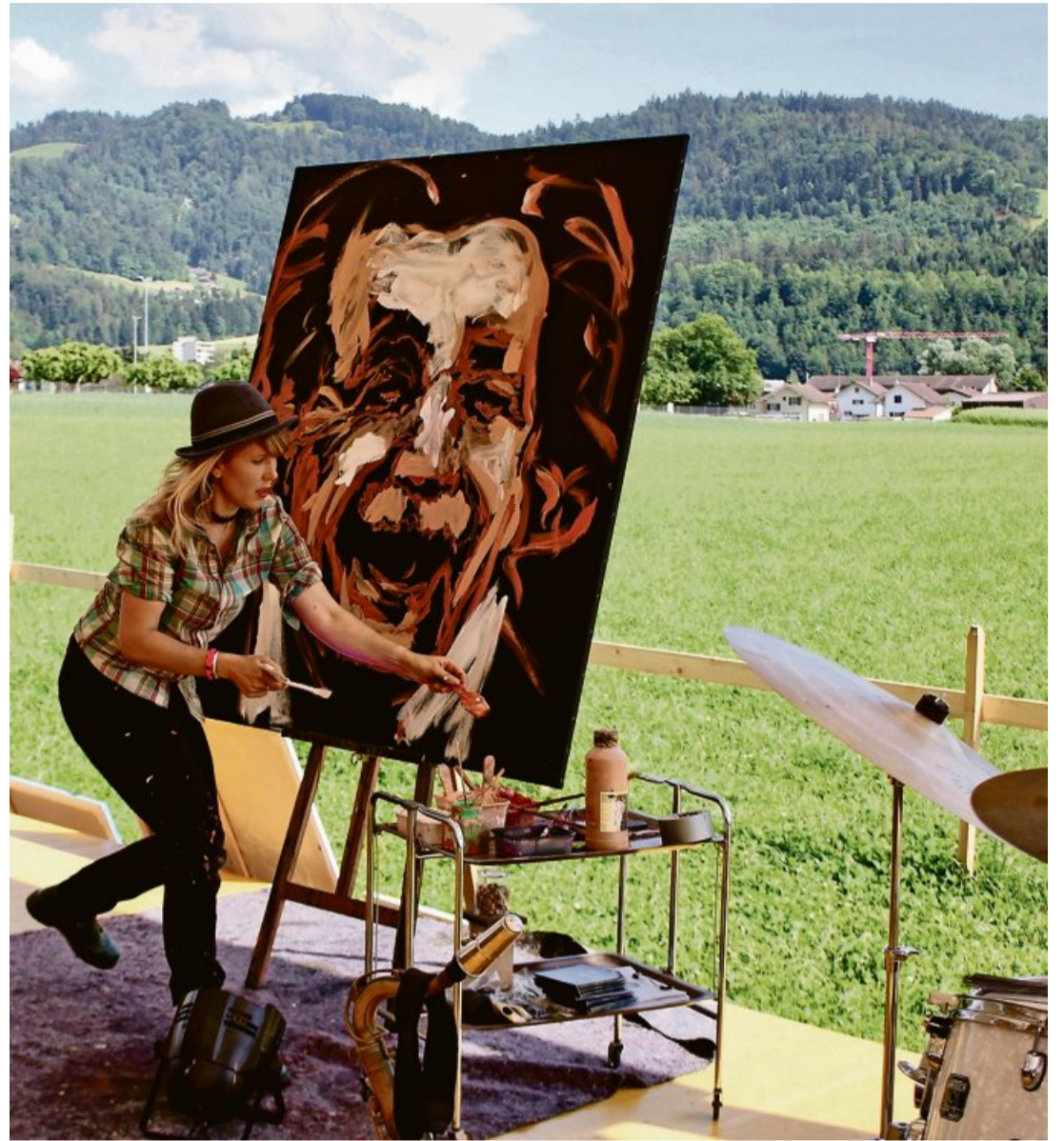
Von geheimnisvoller Musik begleitet und vor einer schwarzen Leinwand beginnt Corinne Sutters Auftritt. Nach einigen Minuten dreht sie die Leinwand plötzlich auf den Kopf, und nach und nach entsteht ein Porträt von Albert Einstein. «Beim Speedpainting wird man nie richtig fertig», sagt Sutter, nachdem richtig geraten wurde, wen sie dargestellt hat. «Es ist aber so spannend, weil man sich auf das Wesentliche konzentrieren muss.»

Zu ihrem Programm gehörte aber nicht nur das Malen eines Porträts, sondern sie präsentierte auch andere Gemälde und erzählte von ihren internationalen Auftritten. Eines dieser Gemälde war eine Darstellung des türki-

schen Präsidenten Recep Tayyip Erdogan im ikonischen Gewand und mit der Pose des Sonnenkönigs Louis XIV. «Wir haben Schönheitswahn, Jugendwahn und Erdogan. Als ich das Bild auf Instagram gepostet hatte, erhielt ich neben 100 000 Likes auch Morddrohungen und wurde gewarnt, dass mich politische Gruppierungen ermorden möchten», erzählte Sutter. Glücklicherweise ist ihr nichts passiert, doch sie habe gesehen, welchen Effekt ein Bild haben könne. Um nicht allzu lang zu sprechen und die jüngeren Zuschauer damit zu langweilen, beendete Corinne Sutter ihr Programm mit Livekarikaturen.

## «Kunst kann alles»

Bereits seit 15 Jahren arbeitet Sutter als freischaffende Künstlerin. Obwohl sie vor 11 Jahren ihre Ausbildung zur Lehrerin abgeschlossen hat, war ihr früh klar, dass sie sich nur als Künstlerin wohlfühlen würde. «Ich möchte frei sein und nicht in eine Schublade gehören und mich innerhalb von gegebenen Grenzen bewegen. Als Künstlerin kann ich das», sagt Sutter. Dies sei auch der Grund, warum sie eine Schaukastenpuppe auf ihrem Container installiert habe. «Ich möchte eine andere Seite von mir zeigen», sagt sie, «immer mehr auch interdisziplinäre Projekte starten und mich nicht nur auf eine Form der Kunst beschränken. Mit der Kunst ist nämlich alles möglich.» Irina Eftimie



Corinne Sutter bei ihrem Auftritt in Steffisburg.

Foto: Irina Eftimie

Schenken Sie Kindheit!

**Enfants du Monde**

Das Schweizer Hilfswerk, das sich für eine qualitativ gute Schulbildung und Gesundheitsversorgung für Kinder in armen Ländern einsetzt.

[www.edm.ch](http://www.edm.ch) PC-Konto 12-415-4

ZEWO

luludesign.com

ANZEIGE

swissflirt

1 Monat gratis flirten

Verschenk dein Herz in der Region.

BZ Berner Zeitung-Leserinnen und Leser profitieren mit dem Gutscheincode: BZ2018 auf [swissflirt.ch/bernerzeitung](http://swissflirt.ch/bernerzeitung)